



An die
Geschäftsleitung der durchführenden Rettungsdienstorganisation
- intern -

Kontrollmitteilung an den Aufgabenträger (Formblatt 2):

- individuelle Maßnahmenfreigabe angelehnt an die Ausbildungsvorschrift des §4 Abs. 2 Nr. 2c NotSanG (Formblatt 4)
- persönliches Gespräch gemäß QM zum NotSanG

_____, _____
(Ort) (Datum)

Gemäß Notfallsanitättergesetz (NotSanG vom 22.05.2013, BGBl. I S. 1348) muss in Anlehnung an die Ausbildungsvorschrift in §4 Abs. 2 Nr. 2c eine individuelle Vorgabe, Überprüfung und Verantwortung durch den Ärztlichen Leiter Rettungsdienst bzw. entsprechend verantwortliche Ärztinnen und Ärzte erfolgen.

Notfallsanitätter:

(Name, Vorname)

(Rettungswache)

Im Rahmen eines Fachgespräches erfolgt die individuelle Freigabe von Maßnahmen und Medikamenten zur Notfalltherapie. Bei allen Maßnahmen in Anlehnung an die Ausbildungsvorgaben in NotSanG §4 Abs 2 Nr. 2c ist eine Notarznachforderung obligat unter Beachtung des Notarztindikationskataloges LRDP 7.2.

Im Rahmen des persönlichen Einführungsgespräches erfolgte eine umfangreiche dokumentierte Belehrung zu Voraussetzungen, Erreichbarkeiten, ambulanter Betreuung, Gültigkeit des Notarzteinsatzkataloges, Sorgfaltspflicht, Berichtspflicht, Dokumentationspflicht, CIRS-System, Information des Aufgabenträgers (ÄLRD) und der durchführenden Organisation, Gültigkeit von Algorithmen sowie Kommentierung.

O.g. Notfallsanitätter wird nach den erfolgten notwendigen Prüfungen und nach Vorlage der Zulassungsurkunde als Notfallsanitätter künftig im Bereich des Aufgabenträgers tätig.

(Unterschrift ÄLRD)

(Datum)